

Informationen für die Praxis

Die Harnleiterschleife Magnetic Black-Star® ist Ihrer Patientin / Ihrem Patienten in der Klinik für Urologie am Franziskus-Krankenhaus Berlin eingelegt worden.

Station

Tag der Einlage

Empfohlener Entnahmetag

Für Ihre Rückfragen: 030 2638-6132

Klinik für Urologie

Chefarzt Priv.-Doz. Dr. Carsten Kempkensteffen

Tel 030 2638-3801 · Fax -3803

urologie@franziskus-berlin.de

Franziskus-Krankenhaus Berlin

Akademisches Lehrkrankenhaus

Budapester Str. 15-19 · 10787 Berlin

info

Klinik für Urologie



Magnetische Harnleiterschleife
Information für
Ärzte und Patienten

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Ihre schnelle und komfortable Genesung hat für uns höchste Priorität. Deshalb wurde Ihnen im Rahmen des Eingriffs eine innovative Harnleiterschiene eingelegt. Diese muss, im Gegensatz zu herkömmlichen Schienen, nicht durch eine Blasenspiegelung extrahiert werden. Stattdessen wird die Schiene schmerzlos mit einem magnetischen Entfernungskatheter entfernt.

Wir bitten Sie, Ihrer behandelnden Fachärztin/Ihrem Facharzt zum nächsten Termin dieses Informationsschreiben und den steril verpackten Entfernungskatheter (bitte nicht knicken) auszuhändigen, damit die Harnleiterschiene schnell und schmerzfrei entfernt werden kann.

Bei Fragen und Problemen stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit zur Verfügung.

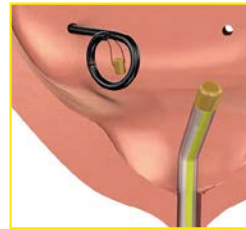
Gute Besserung
wünscht Ihnen Ihr Team der Klinik für Urologie

Liebes Praxis-Team,

am blasenseitigen Ende der Harnleiterschiene Ihrer Patientin/Ihres Patienten befindet sich ein biokompatibler fadenverankerter Magnet. Der Entfernungskatheter im Tiemann-Design baut ein magnetisches Kraftfeld und damit eine stabile Verbindung auf, wodurch sich die Schiene in der Regel ohne Zystoskopie problemlos entfernen lässt.

■ Entfernen der Harnleiterschiene

Für den Eingriff sollte die Blase der Patientin/des Patienten nur wenig gefüllt sein. Bitte bereiten Sie das Entfernen der Harnleiterschiene vor, indem Sie die äußere Harnröhrenmündung desinfizieren und ein lokalanästhesierendes Gleitgel instillieren.



■ 1

Der Entfernungskatheter wird über die Harnröhre bis zur Blase eingeführt und in einer 360°-Bewegung rotiert.



■ 2

Durch die Rotation finden sich die Magneten und verbinden sich spürbar miteinander.



■ 3

Die Harnleiterschiene wird mit einem langsamen, kontinuierlichen Zug entfernt. Das dauert in der Regel nicht länger als 30 Sekunden.